Die "derribeit" erlebeint motomus und nachmittags, au kommend helbagen nur worgens. Der Berngspreis beträgt bei freier Zustellung ins Saus für Großelbertin 4— III., bei beireitem Posserung wonnell. 8.65 Di., bei Andellung unter Kreitrand für Deutschand für Mittellung unter Kreitrand für Deutschand für Mittellung unter Kreitrand für Deutschand für Mittellung unter Brief 12.60 III.

Medaffian und Gryedition: Berlin 9100. 6, Schiffbauerbamm 19111,

Jufencie foffen die achteripale. Nemparriffeyelle ober beren Rann L.20 Min, Wortungsiger bas feinestrucke Wort 80 Df., jedes weitere West 28 Df. Cenerungszuschlag to Oros Bei familiens u. Verlanzeitungsanzeigen jalle ber Juschlag fert. Internet-für bei derauf folgenden Tag millen indiefene bie 3 Uhr nachmittage bei ber Egrebition aufgegeben fein.

Infernten-Mbtellung: Bertin RUS. 6, Echiffbauerbamm 19 Bernipreder: Mitt Berben 9768

Ferniprechen: Ami Rorben 2895 unb 2896. Der Unabhängigen Sozialdemokratie Deutschlands

Die Henkerjustiz in Budapest.

Neue Blufurfeile.

Das Buten ber Ordnungeboffie in Ungarn nimmt fein Ende. Rachbem hunderte von Arbeitern und Intellutuellen von den fiegreichen Gegenrevolutionaren hingeschlochtet worden find, findet jeht die Benfersarbeit nach vorheriger Gerichteberhandlung ftatt, bie ben Morben einen Schein bon Gejehmäßigfeit geben foll. Wir melbeten bor einigen Tagen eine Anzahl Sinrichtungen in Bubavest, Jeht find weitere neun hinrichtungen vollzogen worden, barunter an dem ebemaligen Abvofaten Dr. Engen Lasglo, ber mabrend ber Rateregierung Brafibent famtlicher revolutionarer Gerichtshofe mar, und an bem Chef ber politifchen Abteilung im fruberen Bolfsamt bes Innern Otio Rorvin-Alein. Der engliiche Gefandte Sorion batte gegen die hinrichtung ber neun Kommuniften protestiert, ebenso die in Bien an- lieber bie Burednung ber Refiftimmen, Die entweber einheitlich bor Bertreter ber Gemeinden bon Mailand, Bo- für bas gange Reich sber nach Brauingen erfolgen foll, geben bie Logna und ber Arbeiterorganisation Ravenna, die an ben Burgermeifter bon Budabest und an die italienische Miffion in Budabest Brotestielegramme richteten, in welchen sie die tojortige Einstellung der Hinrichungen und der Ber-folgung des ungarischen Proletariats forderten. Auch die unstilliche Sowietregierung hat an die Budowester Megierung einen Funfibruch gerichtet, in bem fie unter Androhung ber ichariften Gigenmagregeln die Richtausführung ber über Otto Rorvin verhängten Tobesfirafe verlangte. Erop aller Diefer Brotefte orbnete bie ungarifde Benferregierung bie Binrichtung an, die gestern unter großem Andrang ber nach Blut ledgenden Bourgeoifie durch Erbangen vollzogen

Welch ungehenerliche Justigmorde diese Hinrichtungen bedeuten, geht aus dem Wortlaut des Urteils bervor, das im "Beiler Bloyd" veröffentlicht ift. Das Urfeil laufet:

Dito Rorvin-Rlein, 25 Jahre att, Banfbeamter, iff idulbig bes Berbrechens bes Morbes als Anftifter in brei gatten, weit er als Aunthionar ber Raterepuleit gur Beruteilung ber gum Sturg ber ungefehliden Berrichaft ber Rommuniften verbandeten Gegenrevolutionare Dr. Johonn Stenegel und Geneffen baburd beitrug, bag er bor bem Gerichishof erfibien, bann vor ber Sinrichtung in Gegentwart ber Perurteilien mit Mexanber Remmer fiber bie Mobalitaten ber Spofution einen Wortmedifel führte und fofien burch fein Daamifdentommen und fein Berhalten bie Dober in ihrem borbedachten Berbreden beftarite. Er ift ferner foufbig bes Berbrechens ber Beriebung ber perfonfichen Freiheit in fechs Sallen, weil ber burch feine Bermitflung gufemmengefente rebolutionare Gerichtstof bie begunbigten Gegenrevolutionace auf lanpere Beit ihrer Freiheit beraubte

Dr. Eugen La 8 3 lo (Lowy). 41 Johne alt, Abeolat, ift foutbig bes breifacen Berbrechens bes Mordes als An. ftifter, meil er gugegen mar, ale ber Brafibent des Revolutionaren Werichtohofes Frang Rafos bem Chef ber Terroriftentruppe Boief Cfernt ben Auftrag gab, in einem Revolutionaren Gerichtshof ben Borfit gu fufren, welcher Gerichtehof bie Beifung batte, bie Gegenrevolutionare Dr. Jojef Stenegel und Genoffen gum Tobe gu verurfeilen, und er (Lasglo) bei ber Erteilung bies. falliger Inftruftionen guftimmenb nidte; ferner meil er nach ber Berurieilung ben Terroriften Emmerich Dogen gum Unflage. anwali M'erender Rrammer fenbete, ber ihm jobann bie

meileren Befehle gur Binrichtung erteilte. Frang Combos. 48 Jahre ali, Mafdinenfchloffer, ift fchulbig bes Berbrechens bes Morbes als Anftifter in gwet fratten, weil er ale Beifiber in bem gefehmibrig guftanbe gelammenen Mevolutionnren Gerichten feinem an bed baburch bes Todesvireils gegen Dr. Stenegel und Ger sien und baburch bie Terroriften in ihrem Borsab, die Verurieilten hingurichten, der Arbeiter und Studholm: Infolge Einführung beb de Arter. Dadurch, daß ber Gnadensenat der Naterepublis ach fünd bigen Arbeitstages gum 1. Januar berlangen bei Arbeiter als Ausgleich neue Lohnerbildungen. Das Angebet begnadigte, ift Combos burd feinen Arteilofprud Anitifier ber Arbeitgeber auf Erhabung bes Stundenlohnes ohne Grabbung bes Berberchens ber Berlehung ber perfonlichen Freiheit ge. ber Afferbidhe wurde uon ben Arbeitern abgelehnt. In mehre-

Sivel Horbat ift ichurdig bes Berbrechens bes Morbes ale Anftifter in brei gallen, weil er ale Richter Tobesurteile über die Wegentebolutionare qu. fällt hatte, und bes Berbrechens der Berleiung der peofon-lichen Freiheit in sechs Füllen, well infolge feines Urteilsspruches die begnadigten Gegenrovolutionie längere golt ihrer Frais

Aus dem Worffaut des Urfeils geht herbor, daß feloft Dentlin. Im Bentrum rudten bie Roien Truppen am Onjeder bas bon der Begierung eingesehte Blutgericht den Angeling-jentlang bor und haben einen Teit des Don-Bedens beseut.

fen feine kerroristischen Taten nachzuweisen bermochte. Sie wurden verurteilt, weil sie gum Teil an den revolutionären Berichtshöfen als Beifiber fungiert hatten und die fpater begnad igten Gegenrevolutionäre eine Zeitlang "ihrer Freiheit beraubt" hatien. Arasser als durch diese Moti-vierung der Todesurteile läßt sich wohl kaum der bestialische baf ber fiegreichen Bourgeoifie und die Schredensberrichaft lennzeichnen, die gegemourtig in Ungarn wütet.

Die neuen Reichstagswahl-Ge'ehenlwürfe.

Bie bie "Boffifche Beitung" mitteilt, find bie Meferenten-Entwürfe für bas Reichstagswahlgefeb fertiggeftellt, unb ihre Berbiffentlichung fteht unmittelbne bebor. Die Entwürfe ftimmen barin überein, bag auf je 60 000 Stimmen ein Manbat entfällt. Entwürfe aubeinanber.

Die frangöfischen Sozialissen gegen die Geheimolplomatie.

Baris, 29. Degember.

Be Bobulatre' fdreibt bei Bojpredung bes neuen Gelbourfes Boer bie frangofisch-italienischen biplomatischen Berhandlungen in den Jahren 1900 bis 1901 u. a.:

Bas und beute interefferen wurde, bas fint nicht bie 26. fommen über Marollo und Tripolis, sondern die Absommen, die während des Krieger gwischen den Alliterten abgeschlossen wurden und die einen so verhängnisvollen Ginfluß auf die Entwicklung bes Konflifts ausgeübt baben. Dant ber Cotvicis find einige von ilmen veröffentlicht worden, aber wir wissen, daß die Archive von Betersburg emesteils ihres Inholis durch die Minifter des garen beraubt wurden und bag ein anderer Teil während ber gemäßigten Revolution verschwunden ift. Das Gelbbuch, bas zu kegen fich tobne, würde bas fein, das die Dokumente enthält, die von 1919-1914 gwifden Baris, Lendon und Beiers. burg ousgebaufcht wurden, fotnie bie Depefden, bie bon 1814-1918 liber bie verschiebenen politischen Gegenstände gwischen ben Rabinetten ber Entente gewechfeit wurden. Miemand bente baren, fie gu veröffentlichen. Das Land habe jedach bas Mecht, fie fennen gu fernen. Wenn bie fogialiftifche partamentarifche Gruppe einige Aufflarungen nach diefer Michtung berlangte, fo murbe bos einen Tumult in ber Rammer bervorrufen, aber bas frangofifche Breletarint murbe biefem Borichlag Beifall gollen,

Die Finanzlage Frankreichs.

Finangminifler Rlot bat der Rammer beute Rachmittog seinen Anleibeantrag übermittelt. Die Anleihe wird an-nähernd zu Pari ausgegeben, bringt 5 Prozent Linjen und ist in 60 Jahren mit 50 France-Bramie rudgabibar, Die wird wie alle ubrigen Anleihen, die toutrend des Krieges ans-pogeden wurden, steuerfrei bleiben. Die Jinanglommission der Kammer bertritt anscheinend die Ansicht, die Anleibe erft em Monat Februar aufgunehmen. Der Perichterhatter ber Finangtommiffion bes Genats fiber

bie probiforifden bret Bubgetprollftel ftellt in feinem Bericht feft bag bie Nationaliculb Frantreiche am 80. Juli 34 Millierben, 188 Millionen Francs betragen hat, bat fie Leute uber die Summe von 207 Milliarden, 269 Millionen erreicht, barunter 90 Milliarben jemebenbe Schulb.

Große Lohnlämpfe in Schweden.

ren Inbuftriegweigen brout baber für ben 1. Januar ein Mus. ft a n.b usu fünfaig. bis fechaigtaufenb Arbeitern.

Bolidewiftifche Erfolge gegen Denit'n.

Mmfterbam, 29. Degember Laut "Telegrauf" melben bie bulfdemiftifden Deereeberichte

Grundfahlofe Sozialpolitif.

Die Regierung ber berfassungsmäßig bewankerten ichnarz-rot-goldenen beutichen Republik, die man mit den Nomen des Sozialpolitifers Baner und des Strategen Noste benmint, ift ein Mufter an Bestheidenbeit und Inrudbolaung. Sie vergichtet ftill auf jede Originalität im Denfen und Sandeln, es fei demt, bog man ihre Fertigleit in der Behühung von Schwerverbrechern "aus guter Familie vor der Justig als originelle Leistung werben will. Seldst das Produkt einer Hakdeit eines Anlaufes zu einer besteinnden Bewegung, bermeidet sie jede besteinde Zaf. jede große Linke. Mide und gemächlich tradt sie die breiten Bagnen, die das frühere Regime ausgesuhren bat. Wie die ,neuen Manner" es trefflich versteben, in ihrem perfinlichen Benehmen das Räufpern und Spuden der ebenialigen Machthaler nadnuahmen, so kommen sie auch in ihrer geschneberischen Lätigkeit nicht los von den bergebraagien Weithoden, die Bevormundung des Bolfes für Rogierungsfunft auszugeben.

So geht es auf allen Gehleiten. Und die schlimmitien Berheerungen richtet der Gesch der zur Regierungsberrlichteit gekommenen "Unierianen" auf dem Gebiete der Sosialpolitif an, wo die Regierungsmänner ihrer Bergangenheit nach bor allem zu felbständigen Denden und zu besonderen Leistungen berufen sein sollten.

Best find fie babei, ein Arbeitslofenver iicher un goge fe hau moden. Reber ben vorliegemen Entwurt, für den Herr Schlide ichuldig gu befinden fein durste, find ern Andeutungen in die Deffentlichkeit gebrungen, aber fie ar-nigen, um erkennen gu taffen, bag nicht fogialiftische Er-tenutnis, sondern ham i ich er Unternehmereigenn n t bei der Entblidung dieses füngsten fozialpolitischen Kindes entarteter Elbern belkistich gewesen ist.

Der Entwurf bewerter ben Fall ber Arbeitelofinteit oleich einem onderen individuellen Malheur des Betroffenen, gleich einem Unfall ober einer Erkronkung, wossier nen nichts anderes veroniwortlich zu machen pflegt, als eben den böhen Bufall, und wogegen nam sich "versichert", wie gegen Diedstahl und Feuersbrunkt. Den Urbebern des Eniwurfs ist es sax nickt in den Schm gekommen, die Alekeitslogigkeit als sozia le Erschein und, als nodvendigent Bestandteil der gegenwärtigen ökonomikkem ind soziason Ondumg zu beinahlen, der den Nutmichern dieser, der Tapitalistissischer Dedmung, er win in sche ist. Die Andeler und Ausbender des Napitalismus schen in der massenhiere Arbeitslofigfeit feinen Mangel, fombern einen Borteil der fabitalisteschen Wirtkingftsform, der beileibe micht au mindern, fondern mach Möglichkeit zu vermehren ift. brauch en die "induftrielle Rejervearurce" -, alfo find fie auch berpflichtet, für ihren Unterhalt allein gu forgen. Der Arbeiter ift mitbin burch bie Unternehmet gegen Arbeitslofigfeit ju berfichern, ober es tonn ihm nicht ongemutet werben, fich felbft au ber fichern, und bamit von feinem forgen Lobn gur Erholdung einer Erteil, für die Musbouter feiner Arbeitstraft aber ein 21e. dürfnis ifi. Es gehört zu den fra ife fien Reimen logialen Unrechts, daß die Arbeiterickait bieber ge-zwungen war, fich felbst in den Gewerchicaften gegen ifebeitelofigfeit su berfichern.

Statt radifal mit diesem Unræst du brecken, ersebt der Gesehenkourf es zum öffentlichen, aversannten Recht. Neber die Aufbringung der Mittel für die Ber-schreiter das Unternehmer und Arbeiter au gleichen Teilen Beiträge zu entrichten haben. Die Beiträge bes Reichts und bes Gemeindeverbandes follen ie ein Biertel ber eingegangenen Bel-trage ber Arbeiter und Unternehmer au-fonmunen betrogen. Somit werden 33% Projent ber gefamten Roften aus öffentlichen Mitteln beigesbenert, an deren Aufbringung die Arbeiterichaft ohnehin in bervorragendem Moge bebeiligt ift. Wenn wir und ichon bamil nur widerwillig einverstanden erflären, da die Sflicht zur Unterholtung der Arbeitstofen dem Unternehmertum allein gufallen follte, jo ift mit diefer indireften Beifiener die Ur-Die Ginnahme gublreicher Städte an der Front gegen General beiberschaft vollauf genügend belastet. Wenn der Entwurei Beultig. Im Bentrum rudten die Roten Truppen am Onjebr dariiber himaus dirette Beiträge bom Arbeitslobn erhoben Lwill, jo geht er mit biejer Magnahme gurud hinter bie alte

Aufallberficherung, die die Arfenite anerkennt, lieferte feine Schne dem Molog des Militarionus aus. leiset habe. Ein poor Stunden fatter wurde Haufen der ichrankenlosen Billfür einer ebenjo größenwahn. Alle in verpflichern. Die Rencheversiche. finnigen, wie groufamen Kafte, die ihre Untergebenen zosen gefen geräumt und es fel froglich, ob die Franzosen bei einem gegen Unfall im Betrieb zu versichern. Die Reichsperficherungsordnung sieht allerdings - nach altpreußischer Drei-floffenmanier - ans der Ginseitigfeit ber Leiftungen den Schluß, bag anch die Berwaltung einseitig in die Bande ber beitragspflichtigen Unternehmer zu geben ift, eine Folgerung, die bon den Sozialdemofraten im allen Meichstage ftels be famb ft worden ift, und die wir icon jeht als ungerecht ertigt gurüdweisen, falls auf eine Arbeitsloseiwersicherung Amvendung finden sollte, die feine Beitrogspflicht ber Arbeiter kennt. Anch wenn die Arbeiterschaft keinen Beitrag zahlt, jo sind ihre Leisungen für die Gesombeit doch noch weituns höher zu bewerten, als der Biennigdienst der Unternehmer. Ardeiterichaft erwirdt durch ihre Bodentung für den Produktionsprozeh das Recht, darilber zu wachen, daß Sefete, die anzoblich zu ihrem Saket bestimmt sind, nicht durch eine einseitig unternehmertrene Bemvaltung gegen die Arbeider migbraucht werden. Ste bat es nicht nötig, dieses Recht besonders zu erkaufen, indem fie fich eine Kürzung des Lohnes durch Beiträge gefollen läßt.

Dleses ist der Kern der Frage und die wundeste Stelle bes Gesehentwurfs. Bon den übrigen Bestimmungen mol-len wir nur erwähnen, die durch das Geschrei der Unternehmer veranlaßt worden find, die Erwerbslofenunterftugung worde bon "gewissenlofen Ciementen gemig-braucht". Ueber alle anderen Paragraphen wird zu reden fein, wenn der Entwurf im vollen Bortlaut vorliegt. Die Gesehesmacher haben fich maglos gequält, um einen unüber-fleiglichen Wall gegen den angeblichen Migbrauch aufauwerfen. Wenn einer seine Stelle durch Streif oder durch ,ichuldhaftes Berhalten" verloren bat, wenn er wegen wieberholter Truntfölligfeit" ober wegen "geichlechtlicher Musichweifung" arbeitslos geworden ift, wenn er fich weigert, eine ibm gebotene Stellung ungepruft anzunehmen, wenn er feine Stellung "freiwillig ohne triftigen Grund oufgegeben" bat - ufer., ufw. -, wird ibm die Unterftühung entweder verweigert ober es geht der Bahlung ein peinliches Untersuchungsverfahren borauf.

Alles das find beinömende Beichen engftirnigen Bolizei-Alles das find beihämende Zeicken engfirnigen Bolizeigeistes umd gräßlicher Sucht zum Weglementieren und Kommondieren. Diese Bolizeinsamieren sind Merkmale der völligen Versäusishofigkeit dieser Regierung für den wese nicht ich en Sinn seder so in len Gesetzte den geden geden nicht in der Zahlung von Unterführung besteht, sondern in der Stärkung des sozialen Bilichtnefühls und des Gemeinsfinnes in allen Schichten der Bevölkerung. Solche Wirkungen schicht sich die Regierung von ihren Leistungen nicht an versprechen. Hätte sie dieses Vertrauen zu sich selbst, und dazu noch ein wenig Bertrauen zum sittlichen Bewuststein der Arbeiterschaft, dann würde sie dieses Gebege von Sicherder Arbeiterschaft, dann wurde fie biefes Gebege von Sicherbeitsmaßnahmen entbehrlich finden. Gogiale Gesetgebung borf ber Arbeitericaft nicht gegeben werden, wie ein Ge-ichenk anmagender Schulmeister, die ihre Gabe begleiten mit ber ftrengen Mabnung: "Aber nicht kaput machen!" Sie nuch ben am meisten Beteiligten eigene Schöbfung, umberäußerliches Gigentum, toitbares Gut fein. Dann werden fie es auch ohne Aufficisbehörden mit Boligeigesichtern gegen mifbraudliche Ansnugung au ichligen miffen.

Aber von solchem Ebracia fliblt sich die republikanische Recherung nicht geplogt. Sie tradt weiler in den Gleisen, die Keinlicker Obrigksichtim breitgetreben hat.

Mus der holle des Milltarismus.

Bum Fall Belmbate.

Die geftrige Verbanblung gegen ben Regierungkaffeffor und Derleutnant ber Referve Diller bat zweierlei Ergebniffe ge-habt. Sie zeigt einen Ausschnitt aus ber furchtbaren Trogible bes Beltfrieges in ben fraffen garben ber Birflichfeit, entfleibet bon allen patriotifden Bhrafen, mit benen man bie Bebolferung in ben erften Rriegsjahren eingufungen gewußt beite. Da find wie Millionen andere brei junge Menfchen. ber Maffenjuggestion erlegen, zu "hindenburgs" Fahnen geeilt. Bas tat das Caterland, das soviel Dantbarfeit für seme Ber-teibigung bersprochen batte, mit ben jungen Goldaten? Es

bebenfentos ihren ehrgeigigen Blanen im großen und fleinen opjerte. Wie iaufenbe find bie brei Breiegefreimilligen Geluthate Thomas und Dluffer burch bie Schulb ihrer Borgefehten gu Tobe gemartert worben. Das ift bas Bare Ergebnis ber geftrigen Betveisaufnalme, wenn fich bas Gericht auch alle Milbe gab, unter Migachtung von Recht und Gefeb ein anderes Bild ber Greigniffe guftanbe gu bringen. Gin Offigier bat befundet, bah pon ben Leuten ber Garbefüfiliere gerabegu IInmenich . liches verlangt worden ift. Die weitere Beweisaufnahme bat ergoben, bag bie Beute, benen bie Rrafte berfagten, unbefilmmeet barum, bag fie fich frant melbeten, ihren fdevenen Dienft tun mußten, daß bie Beute entgegen ben bestehenben Boridriften bon teinem argt unterfuct murben, fonbern willfürlich in ffrem gefährlichen Krantheitsguftande ben barteften Difgipli. narftrafen und in Berbindung mit biefen bemutigenden und graufamen Mighandlungen und gemeinften Befdiapfungen burch ibre Difgipliarvorgefehten ausgefeht maren.

Die gestrige Berhandlung hat ergeben. das die Annage, die ber Baier bes ungludlichen Beimbale erhoben bat, gang ber Wahrheit entspricht. Aber bie Militarjuftig bat es wiederum fertig befommen, ein Urteif gu fallen, bas ben weiteften Bolfofreifen ins Gesicht schlägt. Es bilbet fich bei ber Mittarjuftig als frandige Ginridtung beraus, bag bei Offigiersprogeffen Antlagebertreter und jupiftische Mitglieber des Gerichts als Offizialverteidiger bes Angeflogien wirfen. Bie im Falle Belichate icon die Borunterfudung durch ben Antlagevertreter geführt worden ift, ernict fich aus ber Befundung eines Belaftungszeugen, bag er angeherifct wurde, fich turg gu faffen, ba ber Derr Unflagevertreter feine Beit mehr habe. In ber Sauptverhandlung wurde ver-fude, ben Beloftungsgeugen nach Möglichfeit einzuschücktern und fle zu ieritieren. Als ein Entfastungszeuge, Rosenblüth, ber von dem Angellagten benonnt war, erflärte, bag er auch ungun. frige Aatsachen ber Wahrheit gemäß bortragen muffe, wurde er in offensichtlicher Berhöhnung ber Babebeitsermitielung unbereibigt auf ber Stelle entfaffen.

Das Strafmaß, welches bas Rechtsempfinden bes Brole toriats um fo mehr berhahnt, als allgemein befannt ift, bab mafrend des Krieges es wiederfolt vorgefommen ift, daß Difsiplinarbergehen von Mannschaften mit schweren Bucht baus. strafen belegt werben find, zeigt, wie ficher fich die Offiziers. fomerilla wieber fühlt. Der "Bormarts" fcbreibt, bie Golbatenfcinber waren bie fclimmfte Beit ber Armee, aber an ber Lat-fache, bat bie Golbatenfcinber wieder obenauf find, trägt niemand anders die politische Berantvortung als die Rechtssozialisten und bas Spftem Roste.

Das deufice Berbrechen.

Die Beschiehung ber Rathebrale bon Reims burch ble Deutschen bat sabrelang bie Deffentlichfeit beschäftigt und bie Entruftung ber gesamten Welt herborgerufen. In Deutschland wurde freilich nur bas befannt, mas gur Entlaftung ber militä-tifchen Befehlshaber bienen fonnte. Es wurde vor allem behauptet, die Rathebrale fei bon ben Frangofen als Beobachtungsftand benutt worden und fie hatten fich baber bie Bernichtung biefes Rulturwerts felbit guguidreiben. Ja, es fanben fich fogar jo-genannte beutiche "Geiftesgrößen", bie bie Beidiehung ber Rathebrale burd eine bfientliche Erflarung maralifc rechtfertig-ten. Die Oberfte Becredleitung aber perftant es, gu berbinbern, bag bie wirflicen Urlachen ber Beichiegung in Deutschland befannt wurden. Die Entruf, ung bes Auslandes bezog fich nämlich nicht auf die Beschiehung der Rathebraie während der Beit, wo Reims gwifden ben beiben Fronten jag, fonbern auf bie erft e Befchiefung, bie mabrent bes beutiden Bormarides auf Baris vorgenommen wurde, ohne bag bagu ber leifeste militarijde Unleg borgelegen batte.

In biefe belangvolle Angelegenheit bringen febt bie Rriegterinnerungen bes Generofoberften ben Saufen bolles Licht. Saufen war zu Beginn bes Krieges Führer ber 8. fächsichen ürmoe. Er ist nach ber Marne-Miederloge abgesett worden, weif er an dem Miglingen bes Schlachivianes die Hauptschuld haben follte. Saufen führt in feinem Bericht an, bag er am Wongen bes 8. September einen Funtipruch mithorie, burch ben bas Armeeoberfomn indo Buloto ber Cherften Deeredfeitung befannegab, bag es die Formabme bon Reims einge-

Angriff irgendwelchen Biberftand leiften murben.

S war alfo für einen beutfchen General billiger Rriegeruhnt gu erwerben. Saufen wollte feinem Ronfurrenten bon Bulan ben Borrang nicht überlaffen und befahl baber einen Sanbftreich gegen die Stadt. Ohne jede Rampfhandlung wurden am Abend bes B September die Ditforts befeht, ein Mittmeifter brang mit einer Batrouille fogar in bie Stadt ein, bezog im Burgermeifters amt Quartier und bereits am Witteg bes 4. September wat Reims in ben Sanben ber Sachfen. Mis bieje fich in bet Stadt heimisch machen wollten, fehte ploglich eine heftige Auund etwa 40 friedliche Ginmobner gefotet ober vermunbet wurben. Sohr finell fiellte fich horaus, bag die Befdiefung burch ben Generaleberft non Billow angeerbnet und von ber Artiflerie ber 2. Garde-Division bergenommen wurde. Bulow war nämlich bes Glaubens, Reims befå be fich noch in ben Sanben ber Frangofen und biefe fielten bon ihm Barlamentace gurud. Dach Beenbigung ber Beichiefjung ichidie Bulow fogar eine Borichaft in die Stadt und lieg anfunden, Beims wegen Burufchaltung ber Barlamenta Parlamentare Rontribution von 50 Millionen Francs aufer'egt habe, bie auf 100 Millionen erhabt werben warbe, falls bie Barlamentare nicht bienen 48 Stunben gurudfrurten. Aber b'e'e Parlamentare batten bie Stadt Reims nie betreten. Gie murben violensehr an einer anderen Stelle bon den Franzoson festgehalten.

Daraus ergibt fich alfo, bag ber Generaloberit bon Bulow in böchst leichtfertiger Weise die Beichießung angegebnet hat. Ohne sich zu erkunden, ab Reims noch von den Franzoson beseht war. ließ er die Stadt unter Fouer nichmen und ordnote nicht einmal den Schut der Kathebrale an, wozu er völlerrechtlich verpflichtet mar, ja er fehte neben bem Leben ber friedlichen Reimfer Burger auch bas Leben deutscher Salbaton aufs Spiel, benn bie Sachien

wurden burch den Geschofthagel gleichsalls bedacht.

Mit in Deutschland feine Stelle, Die biojes Berbrochen fuhnt? In allen Ländern der Belt wird gegen Generale, die eine Rice derlage verfchuldet ober ein Berbrechen verüht haben, ftrafrechte lich borgepangen. In Deutschland aber besommen bie Berbrechet nicht nur ihre gesehliche Benfion, fonbern fie tonnen auch unbehelligt bas Bott verhehen und in neue friegerische Abenteuer vertotdeln.

Mus Danibarfeit.

Mur tropfenweife bringt bas Material über ble Befcafte bod Barbus. Sflarg an Die Ceffentlichfeit. Gin gall, ber neuerbing? in ber Breife mitgeteilt wirb, ift befonbere geeignet, eigenariiges in der Vreise mitgeteilt wird, ist besonders geeignet, eigenarliges Licht auf die Beziehungen dieser Leuie zu den führenden Regierungspersonen zu werfen. Eines Tages wurde dei dem Meiche tommissar für Eine und Ansschhr ein Einfahrschein für Georg Stlarz beantragt, auf dem diesem gestattet werden solle, für do Missischen durch Deutschland durchzusübren. Der Reicheldung nach Volen durch Deutschland durchzusübren. Der Reicheldungmissar weigerte sich, dem Stlarz diesen Schein zu geben, da er permutete, daß die Textilwaren in Deutschland verschoben werden murben. hierauf mandte fich ber bamalige Reichswirtichafisminifter Biffell an ben Reichstommiffar und bermenbte fich gugunften bes Sflarg, indem er erflatte, Sflarg habe fich fo große Berbienste um bie Revolution erworben, bag man ihm aus Dank-barteit birfen Schein bewilligen folle. Rach Behauptung und anderer Gnite habe fic auch ber Abgeordnete Sche i de man wow in gleichem Sinne für Glarz eingeseht Interessant ift, bag nicht m nur Ellarz, sondern auch bessen Schwiegermutter solche Einzuhrfcheine befat, auf Grund beren alle möglichen Baren ein- und ausgeführt werben fonnten.

Wenn ber rechtsfogialiftifchen Bartel an ber einmanbfreien Marftellung dieses Falles gelegen ware, so batte sie fich sosort mit ber Einzehung eines und arteilschen Untersuchungsausschusses einverstanden Erlägen muffen. So aber ist die Oeffentlichseit allgemein der Weinung, daß ein Untersuchungsausschus, besonders einer unter dem Borfts des Deren Sindermann, biefes guten Freundes Philipp Echeibemanns, mogl taum fun reftlofe Mufflarung forgen wirb.

Erböhung ber Brifettpreise? Zwischen bem Meichswirschafts-minisierinm und bem Riederlausiher Brifettsundiat fund, wie und gemeldet wird, Berbandlungen im Cange über eine weitere hine aufsehung der Kohlenpreise.

Konzerte.

Die 3. Onhesterausstaltung ber Reuen Rufifgefell. ichaft war eine Chrung .Alter Deifter. Bermann Scherchen ift in feiner Begiebung gu ber hiftorifden Mufiterbergangenheit als Schanberg-Grienner und — Belenner einen ber Berufenfien, bas Scheintote aus attefter Mufifliteratur organifc auferfieben gu laffen; benn Scherchen offenbart fich nicht nur menentung er läßt fich auch - wenn es barouf onfemmt, und was bei ber Interpretation ber "Alien" pang unerläglich ift - gum echten Mufilanicatum berab. Darum pulften bie vier Cape aus bem Gludiden "Don Juan" Bollett und bie beiben Rameau-Guiten mie junges Beben babin. Und man foll nicht mit Brofefforenbrille und Ele ronom fommen, fonbern Ederchen feine urwildfige Auffaffung laffen; fie leiftete Abfiliches. Das Orchefter (ans erften Berliner Runitlern gufammengeitellt) war bicomal rhothmifc geftraffe in bem Willen feines Beiters. Abolf Buid fronte ben fibenb. Heber jeden Moriausbrud erhaben fpielte er bas D-moll-Bioloin-Rouzert bon Ruboli Areuher.

Du einem febe würdigen Kunftgemug hatten fich am 1. Welhnachtöfeiering Arbeiter in bem großen Saale des Gemert-ich afte haufes gusammengefunden. Die hammoniumminta-turen, die Karl Kämpf dem seltenen Instrument mit Meinmeisterschaft entlodie, schnriegten sich märchenhaft einbrudsvoll in die Lannenbaumstimmung ein. Dabei sehlte es dem Komponissen in feinen eigenen Bertden nicht an geniatem Bis. Ceine Birtus. fanc popublers unt Urhumor und editen Naturalisanus Rummels plabrigorude. Der Opernbandeell ft Baul Treff wirft im Solofniel besenders bart. Er vermochte in ben fleinen Studchen, bie ich von ihm borte (Wiesenlied von Gedord und Andalufifche Gerenobe von Rurl Rampi), teinen beseelenben Gefang aus seinem Instrument herborgugaubern. Große Anersennung ge-bührt Frih Stempel, ber als Chomesster bes Männer-gekungsereins "Liedertafel Berlin-West nicht mir Temperament und rhithmisches Geschuft auf die Sänger zu übertragen verstand, sondern eine eigene, musstabschuchtendbachte Ausstellung in der

sluchen konnte, foll sich nach einem Urteil von fachmännischer Seite auf der hohe der besten Berliner Konzerweranstoltungen bewegt haben. Lasur bürgt schon das Programm. Der Ma-drigalchor des Abademischen Justinus für Kircheumusik (Leidrigal dor des Adabemischen Instituts für Kirchemmist (Aciter: Prof. Karl Thiel), der erst fürzlich durch seine vollendeten
geststungen im Mittagskonzert der Freien Bollsduchne zu heller
Dogeststungen himrit, war zur Mitwirkung gewonnen. In dunter
Bonesssenzeigen Berle der älteren und neueren
Folge brachte er auserlesene Werte der älteren und neueren
Mcdrigeslisteratur zum Vortrag, ernste, kindlich-heltere und tief
die Tanzoperette, die jeht im Zentrast bet und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der und ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, die jeht im Zentrast der über ihren
kandläufigen Bossenert, fimmungevolle Chorlieder. Michael Balnemones, Alarinets welt bem Aublifum ben meiften Spof. Mologo und das übermütige Rondo ous dem A-Dur-Marinetien-tongert von Wosart und das Concertino für Klavier und Klavinette bon G. D. b. Beben. Gufanne Friedburg begleitete am

Das Märtifche Mufeum hat bem Anbenden Theobor Fontames gur Feier soines hundertsten Geduristages eine besondere Aus-stellung veranstaltet. In oinem eigenen Raum sud einmat die OriginaBende feiner Berte in dronologiicher Bolge ausgelegt, Die ein fait ludenlojes Bild feines reichen literarifchen Birfens bieten. Manche Soltenheit findet fich dat So die drei Auflagen seines Keinen geerst 1850 gedeuckten Spos "Von der schünen Rosamunde". Ferner ein von ihm zusammongestelltes Dichteralbum, das zwerft 1852 bei Otto Banke erschen. Bemerkenswert ist ferner ein von Fontane gwar nicht verfahtes, aber viel benrittes Buch: ein Gremplar der englischen Ausgabe der von Thomas Borch gesammelten Bollstieder, das er für seine Ueberschungen aur Dand batte und in bas er gumeilen improvifierend fertige Strophen mit Bleiftift gefcholeben bat. Reben ben Doudon liegen bie eigenhändigen Planuftripte von vielen Werken des Dichters, ben "Barderungen", Nomanen und Rovellen aus, jene lostdaren Stüde, die Frau Emilie Fontane nach dem Tode des Gatton dem Märfischen Buseum schenfte, und die seit Jahren von den Jüngeren der literarbistoroschen Wissenschaft vielsoch benutzt worden firb. Die Audftellung bleibt bis zum 15. Januar geöffnet.

Runftlengunpen fachverftanbige Berfrate fchaffen. Die Gafchafteleitung in Berlin wird Architeft Cito Baur innerhalb bes Reichammisteriums bes Innern übernehmen.

Mei dem gliblichen bei nierzen des Blüthner-Or-chefters am L. Januar in der Brautrei dappeldt find voch Entritissarten a 30 Pf. im Bureau des Orchefters, Lühowitz. 76, zwischen 11—2 Uhr zu haben. Für die Notleidenden Wiens findet in der Vollsbühne am Mitwoch, 7. Januar, nachmittegs 214 Uhr, eine Sonder-borfiellung des "Goh" mit Friedrich Kadhlier in der Titelroll:

"Bos von Berlichingen," in der neuen Bearbeitung von Friedrich Kanfiler, die in der Berliner Dolledühne gespielt wird, ist als Buch bei Oesterhelb u. Co., Berlin W. 15. ersasienen. Im Rose-Theater gelangt heute das Schauspiel "Die Brand sifterin" von Friedrich Geppert zur Erstauffiltrung.

Anfang 71/2 Uhr. "Danton" bon Momain Molland wird im Großen Schaufpiel-fenes bei Meinhardt mit Paul Wegener in ber Titelrolle ein-

In Deutschen Künftler-Theater wird als nächste Erstaufsük-nung Korl Siern bei mis Schauspiel "Die War, uise von Arcis" vorbereitet. Hauptrallen: Beopoldine Konstantin und Connab Beldt. Regle: Hanns Histori. Lus Theater der Friedrichfadt wird dem Silbesterabend all eine Moline ihr Karleick kein.

eine Buhne für Bariete fein.
Eenft Dentich und Lohanna Gofer-Brohm werben om Sonatag, ben 4. Januar, bormitiags 1/12 Uhr, im Salon Frih Gurlitt, Botbbamer Strafe 113, Billa 11, aus ben Merfen bon Arna

Alfred Beierfe veramitaltet im Schilleriaei Charlottenburg bildert Frih Grempel, der als Chormeister des Mannergefangegereins Liedertafel Berlin-Weij nicht nur Aemperament
gefangeereins Liedertafel Berlin-Weij nicht nur Aemperament
turb öhlthundes Gefühl auf die Schiebt auf die fünkterliche Bereiung des Meichen Weiturb öhlthundes Gefühl auf die Gefühl auf die Schiebt aufgestung in der
Ein Am der Lockensche Meichen WeiWiedergade jedes Chorhiedes ausprägte.

Das Weihn acht die die Kungabenkreisel her kankleringen des Indentifier werden des Indentifier Weiner geführten Weihner Kungabenkreisel her kankleringen des Edigen und bei her Keihnachtsbernmitaltung der "Veldertafel Berlin-Weiße Weiner geschreiber der Kungabenkreisel Berlingen Bereiffen Keine Keihnachtsbernmitaltung der "Veldertafel Berlingert korden.

A genn ar : Doftelber im Januar in der in diesem Bintersauf in Indentifier Weine Weihner Weihner Die Geschreiber in Januar: Auswer in Indentifier Weihner Weihner der für Geführe Weihner der für Geführe Weihner der Führe beterte bereichte im Januar in Indentifier Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner der in diesem Bintersauf in Januar in Indentifier Weihner Weihner Weihner Weihner der für Geführe Weihner der für Geführe Weihner der führe beiterte bereichte Geführe Weihner wir zu dehenden der Endehenden Weihner Weihner weihner der führen Bereichen Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner weihner der führen Bereichen Bereichen Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner weihner der führen Bereichen Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner wir der für Geführe Weihner Weihner weihner der führen Bereichen Weihner weihner der führen Bereichen Weihner Weihner Weihner Weihner Weihner weihner der führen Bereichen Weihner W

Die Inwanderung aus dem Offen.

Wir erkalten bon gut unterrichteler Seile folgenbe Bufcheife: Frage ber Auwande. Preffe, framischen und flingher Seit wird die and dem Often in ber stellsach Parlamenten und in den Relhen ernfter Politiser vielsach eröctert. Viele merken kaum, daß bahinter sich eine auszespeprochene antisemitische Tendenz berjackt. Ueberau zeigt es sich daß man nicht die Frenden, iondern die Olisiden meint. Es wirft beschännend, daß in vielen öffentlichen Vorsammlung nund Skabinertreiungen Beschälffe gesaht werden, der Karionalnen und Skapinentreiungen von Erschälffe gesaht werden, der Karionalnen und der der Diestenze dorzulegen und Kapinohnen zi schaffen, um der Kremden under eine besondere Karionele zu itellen und ihre kannelbung zu ersähweren. Dabet ist die Grenze des Osens seit Wannaten dereits gespert und die Einvanderung schon bente bereits sehre sind die Bedhaungtwot much debei derhalten, um den antisemissierigen Erist die Rechnungtwot much debei derhalten, um den antisemissischen Erist dieser Kehner nicht, die Juden des Osens als Schutabler und Verdrecher zu bezeichnen, hre Fernhaltung im Interesse der Rochel zu empfehlen. Achen Barlomenten und in den Relhon ernfter Bolitifer

Ab die Redner nicht, die Juden des Spiens als Schwindler und Verbrecher zu bezeichnen, hee Fernhaltung im Interesse der Word zu empfehlem.

Die Beseichnung lästige Ausländer" paht auf diese Kente schan von diese klaus weder der Sesseichnung lästigen Armenkassen zur Last, dem die iallen weder der Sesseichnung, noch disentlichen Armenkassen zur Last, wech den Kehärden, noch disentlichen Armenkassen, der ihre der Kellicht gedelten den anständigen Etemenken des klausen rech Arabition zu heisen den anständigen Etemenken des klaus für seine Policht gedelten, den anständigen Etemenken des klaus deine Tore zu disenen, und es liegt um so weniger Anlag vor, mit diese Arabition zu brechen, als es sich um direkte ober indirekte Opier des Arleges handelt. Diese Leute sinden zumeist Unterstünzt des Verwanden oder sonst ihnen nahestedenen Bersonen, in Näumen, die sonst für Eremietunzszweig gen nicht in Verkanft kommen. Sie kongen als siehen nahesteden auf nicht in Verkanft kommen. Sie kongen als siehen Neichen nahesteden Gernindier und Verdrecher sich aus ihren Neichen rekrutieren. Die Kenninker und Verdrecher sich aus ihren Neichen rekrutieren. Die Leute kinnen sich nach Ardeit, und sind gläcklich wenn sie eine Kelschäftigung sinden, die sie ermöhrt. Die ganze Angelegendeit ift ungesteuer aufgebausich, um sie künftlich gener kinnen Sache zu wochen. Es liegt unseres Krachtens gar kein Grund von, her gefehlich einzugreisen, und ein Ausnahmegeleh gegen gänzlich darmiose Ausländer wurde sichest zum stecklässischen Aug unserer Beit dassen. And eine polizeiliche Erchtwerung der Anmeldung für diese Klausinner wurde klausinner wurde klausinner wurde klausinner wurde klausen wurde, die nur aus Rangel und Kangen siehen gere keine Kelnerung der Vereit und Bereitung dogegen sehlen.

In der keutigen Kongen geden gehen.

en Ersahrung dogegen fehlen.
In der beutigen Morgenausgabe des Berliner Tageblatis*
With auch der besannte Gelehrte Profesior Albert Ginstein auf das Problem der Zuwanderung aus dem Olten ein und ihreist zu der von reaktlondrer Seite immer stärker detriedenen Debe gegen ble angeblich 70 000 in Betlin lebenben Oftjuben, baft, fameit befannt geworben, bon amiliden Stellen niemals berfucht worben ift, die Richtigfeit biefer gablen nachzuprufen. Wenn in Berlin mirflich 70 000 Ruffen lebten, fo bilbeten nach bem Urteil fachverftanbiger Beurteiler bie Juben nur einen geringen Brud-tell biefer Babt; ble überwiegenbe Debebeit fei beut foer Mb. tammung. Heferhaupt feien nach maggebenber Schagung feit Briedensichtug nicht mehr als 15 000 Juben aus bem Often sugemandert, die fast ausnahmslos burch die fundibaren Zustande in Bolen zur Flucht gezwungen werden seien und nur folonge in Deutschland bleiben wollten, die ihnen die Röglichfeit zur

Beiterwanderung gegeben murbe. Brofeffor Ginfietn ichlieft feinen beochtenswerten Artifel

mit folgendem Appell:

Das Gewiffen ber Deffenklichfelt fit gegen bie Machmungen sur Wenfchichfeit fo abgestumpst, daß fie bas emfeptiche Un-beeinträckigt wird. Das man schon vengessen, wie die Departie-ning belgischer Arbeiter den moralischen Kredit Deurschlands umbergroßen hat? Und heute ift Deutschlands Lage unverglichlich fritischer. Trop aller Bemithungen ift es überans fchwierig. ble unverbrochenen internationalen Beglehungen wicherhergufiellen; wenige gebilige Menschen in allen Bollern machen erfte Berfuche; die hoffmung auf neue wirtschaftliche Berbindungen is. B. die materielle hüfe Amerikas) ist heute noch jehr schwach. Die Austreibung ber Offinben, welche namerfofes Gert gut Bolge hatte, murbe aller Welt als ein neuer Beweis "benticher Barbarai" ericheinen und einen Anlag bielen, im Ramen ber Wenfolichfeit ben Wieberaufbru Deutschlands zu erschweren.

Die Cefundung Deutschlands fann wahrlich wicht burch Anwendung bon Genocht gegen einen fleinen wehrlofen Benetteil

der Bevölferung herbeigeführt werden.

Arbeilsgemeinschaften und Cohnerhöhungen.

In einer spaltenlangen Zuschrift im "Borwärts" bersucht eine Buffandige Stelle" unsere Wemerkungen in Nr. 627 der "Freibeit" gu bem Beschluß ber Arbeitsgemeinschaft über die Erköhung ber Lögne gu miberlogen. Sie bezeichnet fie als eine glatte Betlitif" und meint, es fei boch giemlich nebenfachtleb, mas beim Unternehmer bie Triebfeber für Bugeftombniffe fei.

Das ist eine durchaus irrige Anschauung. Die Motive de: Unternehmer find durchaus nicht gleichgustig. Elegenwärtig find ble Uninernelmer gu Logrerhöhungen gern geneigt, weil fie badurch eine Erfichung ber Breife und eine Steigerung bes Unternehmerprofits ergielen fonnen. Diefe Zatfache ift ben ben Arbeiterbertretern in ben Arbeitogemeinichaften bisher bolltommen aufer acht gelaffen morben, ebenfe bag baburd gwar eine Grobing ber Sohne, trobbem aber megen ber Breisfteige. rungen eine gleichseitige Berichlechterung ber Lebens.

Boltung ber Arbeiterfcaft eintreten muß.

Daß biefe Abfiet auch bei ben Unternehmern in ber Bentral-Arbeitsgemeinfchaft besicht, gibt die Bufd-ift gu. Man folle aber besmogen nicht die Elitarbeit in ben Arbeitagemeinschaften negteten, been daburch murbe es ja noch ichlienmer, ba bann bie Derten gang unter fich kien. Auch dos ift ein Tengschluß. In ben Arbeitogemeinschaften, die nur gegründet worden find, weil die Unternehmer bor bem Sufammenbruch ihrer Palitif ftanben, inben bie Arfeiter überhaupt nichts gu fuchen. Die Arbeitsgemeinichaften bienen nach wie bar mur gur fierberung Der Intereffen ber Unternehmer und find burchaus fein mirtfames

Bilichtgesubli abbeingen wollten. Der Bund ber Arbeitgeber febne es ab, mit ben Gewerischaften, bie fich jeht organifierten, in Berhandlungen gu treten, erlfare fich aber bereit, bie Ausfperrung aufguheben, wenn die Arbeitervertretungen obne Intervention biefer Gewertichaften gebildet werden, wenn Die Arbeiter fich nicht in bie Leitung ber Betriebe einmifchen und bie gur Steigerung ber Produftion getraffenen Dagnahmen lowie bas Afforbibitem anerfennen.

Die Punischen Unternehmer scheinen mit ihrer Gegverschieft gogen die Gewerkschaften oder organisierten Ar-beiterverdrefungen überhaupt in der Gulvidlung elwas gerückgeblieben zu sein. Die ivanische Arbeiterschift, die momentan einen zähen Kampf führt um die Averkennung ihrer Rechte, wird die sponischen Unternehmer bald eines Besseren besehren.

Ein neues schweres Kampffahr

wirb bas Johr 1820 für bas Deutfde Proletariat fein. Immer fiarfee brangt bie Mealtion, bie Arbeiterfchaft erneue in engere Felfein an fchlagen.

Das neue Jahr mirb fein Geprage ale Rampffahr auch erhalten burd bis

Neuwahlen zum Reichstag.

Da gill es gerüftet gu fein mit ben fcharfen geiftigen Waffen bell Sogialismus, um im Rampf gegen ble bargerilden Barteien unb ihren rechtbiogialiftifden Unbang neue Erfolge gu erringen. Dier

Die "Freiheit"

bas wirffamffe und fidrifte Rampfmittel bes Maffenbewußten Broleigrints fein.

Milen Schwierigleiten gum Trop wird ihr Berbreifungogebiet madijen,

Ungeheure Velaffungen

find bem Britungagemerbe auferlegt worben. Wie alle anberen Bellungen muß auch bie "Greihelt" ihren Abonnementapreig erhöhen. Jobes Partelgenoffen zwingenbfte Aflicht ift es besbalb, mit noch gellferem Gifer neue Abannengen gie werben. Die Erhöhung bes Albannementapreifes am Chartaltwechlel bart feine Berminberung bes Leferfreifes und fich gieben.

Haltet zu Eurer Zeitung und wirdt bauernd

Das Adjistundengeset in Deutsch-Desterreich.

Das Achifinndengeseh in Deutsch-Oesterreich.

Die seite Sibung der deutschlierereichischen Meisunderschaftlichen Ausgeschaftlichen Ausgesc

Broze's Stoffinger gegen Theodor Bolff.

Par dem Schöffengericht Berlin-Nitte begann Montag, den 29. Dezember der Beleidigungsprozis, den Fellz Siöffinger, der Kedalteur der "Freien Welt" zegen Theodor Wolff, den Chefredatieur des Berliner Lagen Oderied wegen Beleidigung und Berdreitung unwochter Katigagen angestrengt hatte. Stöffunger hat im April 1916 in einer politisien Nede don deribieriel Swunden Dauer in wenigen Sühen die nationalistische Haltist des sich dazisischig gedärdenden "Berliner Lageblaties" angegrissen und wurde deskangen, wie daz heuten und beschaften und werten und beschaften Verschlich beschieden Berliner Lageblatie ist, vorschrisch des siehen Berliner Bermeidung seder sachlichen Bedarfe als politischer Gesinnungsichieder, Uederläusser, Geschäftemacher usw. haralteriliert. In erster Unie wurde ihm vorgeworfen, als Bertrauen mann des österreich-ungarischen Keingsprosse. um daratteritert. In erfer bine murbe ibm bergeworfen, als Bertrauensmann bes biterreid-ungariiden Aringsproffequartiers bie Zeitungen auf ihre militärifde Daltung tontrolliert, auch in Bertin Berbachtungen biefer Art angeftellt und eine lebbafe monarchiftifche und militariftifde Propaganda entfoliet gu

Diffenfhaften fer Anardiffen Bie Arbeiter bon Weem frifferen bin begeldnet Balle. Stoffinger foll ferner bie Reftauflage einet gegen Fallen gerichteten Bropagaubabroschüte -La Marche sur Trieste (Ber Marid auf Triest) deurschen Buchhandtungen zum Berlauf übetgeben haben. Er erhielt außerdem bas silberne Bem dienstlicung und wurde einwal dam Kommando belobt. In dreiniertelle indiger Erwiderung, die vom der diegerlichen Presse fan ganglich unterdrückt wird, be-

ber dürgerlichen Presse fa is ganglich unterdrückt wird, beantragie Stoffinger die Einternehmung von eine einem kalben Dubend Leugen, die in Berlin wehnen und mit ihm im Artegspressegnartier gusammengearbeitet kaden. Sie sollen darüber aussocielagamäh verrichtet hat. Die Restauflage der Broschüter Lamarche zur Trieste hat er intsächlich in Beutschland verlaufen besten, ader gerade das deweise, in wie untergeordneter Siestung er beschäftigt worden ist, denn die Broschüter selbst, der entstügen Ebarafter der Angellagte mit Recht berderbebt, ist ein gestisch Brodult ausschließlich seines Vorgesehlen, der sehn aussich und des Freundes und Mitarbeiters von Theodor Wolff, des jetzen "Borwärts" Ardalteurs Vittorbeiters von Theodor Wolff, des setzen "Borwärts" Ardalteurs Vittorbeiters, de ihr, Eldssinger er-lärte, nie eine über seine Mitarbeiter, de mehr falen, als ihnen als Seldnien oblag, wurden vom Kriegspressegnartier für ihren hatriotischen werd, wurden vom Kriegspressegnartier für siren hatriotischen Weckalleur Volet Broschure, Geren Solff, Das Cerlagt iordarte Advistähe und Kreisbure, deren Solff-Varteien ein. Theodor Wolff hat gegen Sibssinger, der von Ossar Cohn bertreben werd. De Frieder in ge erheiten weit

Ostar & son vertreten wird. Die Berlinge erheben, weit Soffinger in der "Freihelt" ble Pelliif bes "Berliner Tagesbattes" als eine "Ruppelei von Militariomus und Banifismus" bezeichnet hatte. Diese Widerflage ift nur zu begrilhen, da sie Gelegenheit gibt, diesen Borwurf in aller Orffentlichfeit durch eine Hille von Nitaten und durch facherständige Urteile des In- und Auslandes zu be-

Die Leder- und Schuhpreise im Jahre 1919.

Der Jahrebbericht bes Birmafenfer Schuhfabritantenvereins enthalt folgenie Heberficht über bie Bewegung ber Preife bon

Wence mun colors	gen sun	-Duties	rara:				
Twodydelistycije	Beginif	Cherrons	Minbfog	Portatt Zamen	Comet.	Derren (inbiog.
Sanuar	2.50	2,50	2,25	28	28,00	80,	23
Bebruar	. 8,	8,	2,70	30	80,50	82.50	80
Mary	. 4,	4,50	4,-	84	85,-	88,-	87
Spril	5,-	5,-	4,50	89	40,	44,-	48
Mai	10,	10,-	Berry	53	. 54,	58,-	57
Juni	11,-	11,-	8,50	57	58,-	62,-	61
Quli	13,	13,-	10,-	68	64,-	60,-	67
Muguit	15,-	15,-	12,	69	70,-	73.	71
Ceptember	. 16,	10,-	13,-	77	79,-	84,-	30
Oftober	10,-	20,-	16,-	88	98,-	101,-	06
Movember	. 23,		16,50	115	100,	125,-	118
Degember	31,-	85,-	20,-	190	184,-	145,-	150
Die Breife	für De	ber b	aben f	de et	o im S	Reviouse.	bea

Jafres 1810 um bas gehn. Dis gwelffache erboht, die ber Bouha um bas vier- bis fünfjache. Das find bie Bolgen ber Aufa bebung ber Zwangswirticaft für Leber

Die Beditopflege-lieberleitung im Abtreiungsgebiet.

Rad Gerftändigung mit der voluischen Regierung stellen im beseiten Teile der Broding Bosen die preußischen Justigbestörden als solche ihre Täligkelt mit dem St. Dezember 1910 ein. Dascgen sehen in allen andren von Krenisen absoltetenden Landertellen die preußischen Ture Täligkelt über den 1. Januar hinaus fort urd zwar in den peintich werdenden Gebleden bis zur militärischen Kämmung und Beseing durch die Volen, in den lörigen die zur Irbernahme der Nechtspliege durch den Eiwerdebergen die zur Irbernahme der Nechtspliege durch den Eiwerdebergen die zur Irbernahme der Nechtspliege durch den Erwerdebergen bis zur Irbernahme der Nechtspliege durch den Erwerdebergen bis zur Irbernahme der Nechtspliege durch den Erwerdebergenisaten insolern ein, als von diesem Tage ab die nach dem Friedensbertinge preußisch bleibenden Teile der von der fünstigen Grenze durchschnittenen Bezirke von Gerichten ausgelegt werden.

Die Beränderungen in den Gerichten der Rachborgebietz (Saargebiet, Kanula, Newell treien erft aus Krund weiterte Irberdung ein, im Besten also nicht scharpsperinglich vorgeschen, mit Intrastireten des Friedensbertrages.

Euwerbilojenjürjonge fachs Tage Karrenzzeit in Bheng tommen, so ist die Geregung der Arbeiterschaft berjakabild.

Oulflungen über die Sommlungen für ble ffreifenben und ausgesperrten Metallarbeiter.

für die streilenden und ausgesperrten Metallarbeiter.

Nedelschaft der Aranzspenden, gesammelt für den verstochenen Genossen Dr. duge Goale, den streikenden und ausgesperrten Metallandelsen überwiesen: Arbeiter der Altmen: Eränfold 90,25; Ausg. Itealigie, 63,—; Eisdert u. Ledmann 67,—; Etädt. Kodienversaung 170,20; J. Degenhardt 122,55; Weblallschudultie Lichtendeug 110,—; Kültermann 130,0; Guttmann 120,—; Darmardeiter Zentralaidhof 77,—; Delland 62,—; Altedeber Berwertungs-Gosf, bl. 60; Araule 111,—; Köhlecher u. Gedbichmith 81,60; R. Gers 80,—; Alla. Berlags- und Druckerei-Gesfellsch. 20,—; Arienne 110,50; Kartosseitergraung Villemersdocf 74,10; Kultenderg Siech, Ch.—; Angehellse d. Met.-Arb. Berd., Verpaliang Berlin. 184,50; Gebr. Pierdung 67,—; Dauptpasitioger Milerochof E24,—; Termander 60,—; Caewerth Kartenderf 221,70; Mosff n. Glaschoft E24,—; Februare 60,—; Caewerth Kartenderf 221,70; Mosff n. Glaschoft E24,—; Pauf int.—; Keller 102,25; Deursche Dialalinseike 0,—; Thiele n. Ca. 184,—; Caebenduch 54,—; Edulisheih Brauerei 101,80; Arbeiter 143,—; Pauf int.—; Keller 102,25; Deursche Dialalinseike 0,—; Thiele n. Ca. 184,—; Caebenduch 54,—; Edulisheih Brauerei 101,80; Arbeiter 103,05; Weinnutschaft 21,70; Mosff n. Gellandeug 103,05; Geha 123,50; Geinschardeil. Braueringels, 104,—; Cammerich n. Edulisheih 14,0—; Caebenduch 14,0—; Caebendu Infrument zur Gerbesserung der Loge der Arbeiterschaft.

Spanische Unternehmer und sind durchen der Arbeiterschaft.

Spanische Unternehmer und schaft.

Spanische Unternehmer und sind durchen Schaft und der Arbeiterschaft.

Spanische Unternehmer und sind durchen Schaft und der Arbeiterschaft.

Spanische Unternehmer und schaft und der Arbeiterschaft.

Spanische Unternehmer und der Arbeiterschaft.

Spanische Unternehmer und der Arbeiterschaft.

Spanische Unternehmer und der Arbeiter 100,000; Spanischen 1

Groß-Berlin.

Rach Defterreich Deutschland.

"In Bien ber hangern die Meniden icon, bei uns fonnen fie gerade eben noch leben." Go fchreibt b. Gerlach in der "Beit am Montag". Go vieles Richtige fonst biefer Artifel enthält, jo stimmt er in bezug auf die Lebensbaltung für Deutschland nicht mehr. Die Tatjachen ihrechen ichon zu beutlich. Unter ben vielen Fällen, die uns täglich befannt werden, verdient folgender besonders hervorgehoben

In Der Lange Strafe 19 wohnte in einem fehr feuchten Reller ber 55jährige franke Hausdiener M. ohne irgenb-welche Aufwartung. Die "Einrichtung" der Wohnung be-steht aus einem Koffer, Tisch und einem Bett. Das Inlett ift gerriffen, die Gebern fliegen umber, und in diefem Bett liegt der franke Mann und jammert, bag ihm feiner feiner Mitmenichen wenigsiens einen alten Cad ober altes Bettseng gibt, Gin jammervolles Bilb! - Bor Glend und Bunper ift der Menich irrfinnig geworden und in eine Anftalt

überführt morden.

So fieht es in Wirklichkeit aus. Elend und Hunger er greift immer weitere Kreife. Wilhelm und feine Trabanten baben uns wirflich "berrlichen Beiten" entgegengeführt. Min diefe Beit berangebrochen, bat Wilhelm den Stanb von feinen Bugen geschüttelf und ift elend und feige fluchtig geworden. Die anderen Berbrecher am deutschen Bolf find frech an ber Arbeit, das herausbeichworene Unbeil und den badurch erzeugten Unwillen in allen Schichten ber Bevölferung ols Folge der Revolution binguftellen. Die Unfenntnis und allgemeine Stupidität ber Maffen benuben fie, um für fich und ihr altes berbrecheriiches Inftem gu retten, was noch zu ratten ift. Biele Rreife ber Arbeiter und Ropfarbeiter aber feben nicht das wirkliche Elend und plappern godonkenlos die Bhrafen ber burgerlichen Breffe nach. Gie laffen fich gegen ihre eigenen Alaffengenoffen migbrauchen und leiden doch alle felber unter diefen Buftanden. Go penbeln fie gwijchen bem Ginerfeifs und Andeverfeits bin und ber, anflatt den geraden Beg jum Gogialismus ju geben.

Lebensmitfelteuerung und Löhne.

Die 20 Versammlungen, die zu gestern Ibend die Berliner Eewersicafistommission einberusen hatte und die Stellung nehmen sollten zu der neuerdings beschioffenen weiteren Berteuerung, erzeuten sich eines guten Besuchs. Es lag solgende Resolution zur Beschluffassung vor:

ution zur Beschlußsassung vor:

Refolution.
Die Regierung und die Rationalversammlung haben zur Sicherung der Ernährung der Levöllerung dis zur sommenden Einte beschiesen, den disher in der Ablieferung der zur Ledenshaltung notwendigen Agrarprodulte säumigen Landwirten, eine Brämie zum Iwede der beschleunigten Ablieferung zu gewähren.
Rach den Berechnungen des Reichswirtschaftsministeriums erhöht sich der Mehlpreis für den Doppelgentner um 48 50 M., für die Kartossellu um 250 M. per Zentner. Ferner wird der Zuderpreis um 25 M. pro Zentner erhöht.

gent gesidert. Derfen Berteuerung ber notwenbigften Lebens-

wittel ift mit Naturnolwendigfeit die weitere Steigerung aller Gegenstände des iäglichen Bedarfs derburden. Brot, Kartoffeln, Fleich, Juder fowie alle Bedarfsartifel steigen im Preise. Seitens der Regierung ist dieher nichts gelan, um durch er höhte Löhne einen Ausgleich für die Betreuerung der Lebens-boltung der werkfäisigen Bewisterung herdeizusübern. Dagoen bat ce bie Regierung abgelebnt, in Butunft Buichuffe gur Ber-

billigung der Lebensmittel für die minderbemittelte Beböllerung au gewähren. Ja. selbst die bisder vom Reich an die Kammunen gewährten Bewilfen sollen in Wezzau kommen. Diese Ernährungspolität der Meg erung sorbert die arbei-tende Bevölserung zum schärsten Widerstand heraus. Die Ver-sammelten kowern daher don der Regierung

bie Beibehaltung bet Iwangewirtschaft, reitlose Erfaffung aller im Lanbe vorhandenen Agrarprodufte und die Berhinderung ber Ausfuhr berfeiben, ftrengite Bestrafung aller Lebensmittelwucherer und Schleichhandler.

Rur auf bieje Beije tann bem brobenben Bufammenbruch ber Bolleernabrung Ginhalt geboten werben,

Die oben gesennzeichnete sprunghafte Steigerung aller Breise führt zu einem bölligen Zusammenbruch ber bisherigen Lohnvolitif ber Gewerkschen. Die Bersammelten forbern baber ben Ausschuß ber Gewerkschaftstommission auf:
josot mit bem Reichsarbeitsminister in Berhandlungen ein-

gutreten, um in Bemeinichaft mit biefem bie Arbeitgeber gur fofortigen gaffung ben Sufchuffen, bie ber Differeng ber jehigen Entlofnung und ber am 1. Januar eintretenben Berteuc. rung eniprechen, gu beranlaffen.

Bur Giderung ber Lebenshaltung und ber geregelten Entlog-

Jur Sicherung ber Lebenshaltung und ber geregelten Entlodnung für die gesante werkätige Levöllerung ist es notwendig,
bah ber Ausschniß der Gewerkschaftstommission sofort Verhandlungen einleitet, um der gleitenden Lohnstala als zeitentsprechende
Joum der Entlodnung zur Einsübrung zu verbeiten.
In verschiedenen Versammlungen wurde der Schluhsah angesochten. In der Versammlung in der Historienstende, in der Genosse
krip Schnitt sprach, wurde dieser Absah abgelehnt. In der Versamulung in der Frankfurier Allee (Pfelserberg) sprach Lieder,
krip gefangte der Kespolution mit dem edensfalls angesochtenen
Schubsch mit Klasubem Rusch auf Annahme:

Schluh'ab mit felgendem Zusah zur Annahme:
Die Bersammelten berpstichten sich, die Erkenninis von Mund zu Mund zu trugen, daß mit den vorzeichlagenen Mitieln die Arbeiterschaft nicht satt zu machen ist. Diese Palliatiomittel sind nur gerignet durch Oeffnung von Hinteriüren den Schrecken ohne Erde zu verlängern, die Verelendung der Arbeiterschaft wird tatssächlich nicht aufgeholten.

Die Berjammung halt es ungeachtet ber Aufforderung und Forberung en ber Resolution bes Glewersichaltsaussichusses für notwendig in weitenen Kreifen die Erkenntnis zu berleiten, daß die pegenwärtigen Wachthaber weber in ber Loge noch willens ben Lebensftandard bes Arbeiters gut erhalten und gut erhöben. Der Arbeifericaft bleibt enderlett nur übrig, in ben Betrieben ihre Forderungen gu fiellen, obne Modficht auf Erholtung bes Tapiteliftifden Shitems.

In allen Berfammlungen herrichte ein guter Beift.

Die neuen Bertebreinrife betragen bom 1. Januar ab: bei ben Strahenkabnen: die Einzellahrt 30 Pfenng, Sommelfarten für 7 Fahrten 2 Mart. Monatstarten: für eine Linie 23.50 M., für zwei Linien 80 M., für brei Linien 39 M., für famtliche Linien 60 M.; bei Schülermonatstarten 8 M.; Arbeiterwochen-

Durch bie weitere Erhöbung ber Saulepreise ift ben Land. larten für sochsahat: in ber britten D'affe bis zur 5. Station gent gesichert. ftelle himaus 40 bam. 60 2f.

Die Musgabe ber Sammellarien wird erft in einigen Tagen

erfolgen fonnen. Der Silvefterverfehr. Rochbem ber Boligeiprafibent bi Boligeiftunde fur ben Silvefterabend auf 1 Uhr nachts angefeb bat, wird auch b'e Große Berliner Strafenbafin ihren Bertal banach einrichten, und gwar fo, bag ber Berfebr unter normales Bitterungsberhältniffen wie im vorbren Jahre auf allen in From tommenden Sauptlinien bis 342 Uhr aufrech erholten wird. Die Gochbahngesellschaft wird ben Belrieb berart verlängern, daß be lehten Züge nicht wie zur Zeit um 11 Uhr 20 Min. vom Unter grundbahnbof Kriedrichstroße absahren, sondern kurz vor 1 Uhr 80 M.n. Kähres über den Neusahrsversehr ist aus den Aus-hängen in den Hochbahrwagen ersichtlich. Der Betrieb der Sisädtischen Straßendahren wird um eine Stunde verlängert,

Musweistarten für Telegraphenarbeiter. Die im Telegraphen brüfung. Diesen Standpunkt vertr it das Landgericht Dannobein einer Entscheidung, die es kürzlich in einer Sreifiache fallie. In der Begeführung wird zunächst ausgelührt, daß es sich der Beschindung wird zunächst ausgelührt, daß es sich der bei Geschlagnabne bon Wohnungen um einen obrigke lichen Eise ariss hardele, der also öffentlicherechtlicher Natur sei, obwohl er fich außerlich ale privatrechtlicher Unfpruch barftelle. Dann beit es in ber Bogrunbung weiter: "Das Gericht lebnt ein Eingebt auf die Trage, ob die Berordnungen eima im Wiberipruch unter cinander und zu den Grundsaben der Reicksverjassung (Ab-tifel 115 und 153) vom 11. August 1919 des Artifels 9 der preu-hischen Berfassung und der §§ 74 und 75 der Einseltung zum al-gemeinen preuhischen Landrecht stehen, ab. Das bedinge ein Eingeben auf die Frage der maserielten Gultigseit der beiresten den Berordnungen, also auch ein Eimeben auf die Frage, ob die Staalsbohörde bei Erlat der Berordnungen die Grengen des Staatshoheit überschritten habe. Dierüber zu besinden, sei nicht Sache ber ordenllichen Gerichte.

Groffeuer tam am Dienstag bormiliag um 8 Uhr in bis Bergstreite fam am Densing vormittig um 8 nor in de Bergstraße 85 an der Etsasser Straße aus dieber noch nicht er mitteiter Ursche zum Ausbruch und beschäftigte die Feuerwelftundenlang. Der Schaden ist ganz bedeutend und triffi zahrreiche Heine Rieter, die zum Teil nicht versichert sind. Gegts Rittag sonnte die Wehr wieder abrücken.

Lebensmittelfalender.

Cpenbau. Im Konat Januar werden solgende Mischmengen ver auogadt: Für Kinder im erften und zweiten Lebensjohr ja eine Liter, Kinder im britten Lebensjohr % Liter, im vierten ½ und is stallen und sochsen Jahr % Liter, im vierten ½ und is stallen, Abschilt 101: 125 Eramm Graupenmehl, Abschnitt 101: 125 Gramm Maisstocken: auf Einsuhrzusapharte, Abschnitt W. I. 250 Gramm Tetealienmehl; in der Gemeindeverkausstalleiter auf Abschnite Lebensmittelka te, Abschnitt I: 1 Häcken Lühflichter meine Lebensmittelka te, Abschnitt I: 1 Häcken Lühflichter Mischarte sitz alte Leute, Abschnitt I: 1 Häcket (½ Pld.) Societ stallen, ouf Jusapharte sur kriegsbeschädigte, Abschnitt I: 4 Po-grüne Etdsen. Dan heute od werden in den dekannten Geschällen gegen Abtrennung des Abschnittes 64 van der Panhawer Lebensmittel harte Z Euppenwürsel ausgegeben. Der Breis detrögt ze nach Societ 10 Pf. und 13 Pf. für des Etück.

Berantwortlich für die Redaktion Alfred Blelepp, Reukliberlogogenoffenschaft "Araibelt", e. G. m. d. H. Berlin, — Drud Lindenbruckerel und Beriagogefellichaft m. b. D., Schiffbanerbamm

We n- und Bektkorke

Schreibmaschine kauft Nelting, Wilhelmstraße 98. Zentrum 1995.

Werkzeuge und

Fascainen

Spira bohrer

Werksonge leden Posten kunft Turnwald, Veteranguate, 19, 11

piratbon, kault klass, der chiarafe 17, vorn drei Trepneu
Spiralbolirer, aus Schnellmad Werkereg tahl, haust lautend Lebizal, Kommandastentrafe 62, Tel. Moeitralatz 2232, kault bis

Spiratbohrer kantt bis 9 a Austateg Schwandt Voldenberger Str. 10 Setten-fuel parcerre.

Spiratuourer. Schmirgel

plratbohrer. near

Lampenschirmseide. auch Reste, kauft W. Dage-forn, Kochstr. 5951, Zentrum 1885

Paul Schleifring peb. 28, 10 18'6, plotalich verstarben ist. Die Beerdigung Endet am Mittwoch d. 31 13, 19, en Mittwoch d. 31 13, 19, sachm. 35 Uhr, von der Halle des Nesen Jerusa-emei Friedhofs aus stutt.

Amalie Schleifring

Verküule

Gardinen. Penster von Lee nn. Bottwäsche, Laken erkauft bit ilig Sperber, Zehde-icker Straffe 13

r im Speninigerchits. In iner Priedensware das vor-lhafteats Angebet. Große wald is Kinstergard nen
40 Mk. en Schal erstieren
Mk. Stores 43 Mk. Telldecten. Tisch. DiwanSteppdecken. Toopiche
Lauferator e eie. zu
stigen Preiven. Ehrenann
akunstraße 9 H. Fehe Linber Straße. Während des
uner Tores endfiere. Tages geoffner

Keine Entinssung! ondern nur ers krasige blaus nd gemesterte Herrenowings erron sister Kammgarnhosen rik ult stannend biller, Lvit, lushager Sir, do. parierre, ahe Collitzer Balmion.

Kelne lee en Worte Genossen 200 Mk. nod noch mehr snaren Sie bei Enkant sines Anzens oder Paletots bei Butgher. Britzer Str. 28. vonn il. Hochthan Kottheser Tor. Diese Woche Jahresschull-Auswerkauf. Jackettsmitter, Geglien, nar Ingele Madar eit eigenes Pabrikat. Per indelioten Siets und Quartita und schriftlich geranitert. Steis große Auswahl. Verkunf Wochen ags bis 8. Sonntagt bie 1 Dr.

Krenzinchsel Krestzitichsol interesere end bliger Geeihelskult von 100 M. zu, denginnzeute A'asknitchse en 00 M. zu, ausgesuchte ibne Biete. Silbertockse und ist Rotflichse nowie alle Jecus Palanten, Leihaus ernetzer Straße 174. Som sigenfinat.

Loihinus Rosenthaler Tor, Limerstrate 2034 Coke Roventhaler Str. nur I Trepec, taufen Ste allerhilligst Pela-tragus, Mulres, Stratis, Ro-llicher, Alaska-, Freurifichse and alle a deren Pelazrien, Tasthenuh en, Frilhart u. Silberts ches, Alpakatasches, lierzensanderobe.

Krenzfüchse, prims. 200 M an. Alaskafochse 180 M an. Zobeifüchs-Hlaufuchse, Silber füchte nul alte anderen Pels-waren staunend biffiz... Tintop" Turmstrale 38. Sountag go-

Kreuxfüchse, AlexkaBlanföchse, orima, van Dübis 323.—, Gelegenks ten in
Skunks, Marder, Herren-Gehnelzen, Sportpeizen, Waxennelsen, Grober Posten Berrennelsen Paleiots von 85.— bis
250.—, hochelegant, Gelegenkeiten in Dammenkontinnen,
Piñschmänteln. Antrachaumänteln. Fernor im Lombard
verfailene Ubren. Pinge.
Brillannen, sitheren Tauchen
anter Taxoreisen im Lethhaus
Moritzpiner 68 n.

Verkaufe sofort wohnungse nrichtung, Bilder, Gardiese und tleschire mit Liebergabe der Wohnung von zwei
reßen Zimmorn, Kiche mod
Zubehör für 400 Mark. Fran
Gruschke, Berira-Ghe achbnowelde. Wattstraße 25, Hot
eine Treppe. Kreuzfüchse. Aleska-

welde. Watt

Mobel

Chaiselongues 20,00, mit Beirbehälter hilliger. Metall-beifen 75,00, 250,01. Ankleideschräeke, weiß, subbonn. Rüchen, Meicke, Auguststr. Ma. Duergehände,

Chalseionguesi Solas inte Stellbezagn, Friedens-ware empfiehlt Retarajur-Werkstatt, Oderbergeratt, 10 Werkstatt, Oderbergente, lo Mübell Intolge ellentigen Cinkanla Riceanläger in vier Lagen. Spelarimmer, Selluzimmer, Herrensimmer, Wolinzimmer, Kochen. Einzelne Mösel. Auf Wensch Teiltrahlung, Möbelhaus A. Domitt. Rosenfinler Str. 4047.

Golegenheitskilme.Kin-Wohnungseinrichtung Voltständige Stabe und Kuche 1909 M., helles Schiafrigmer mit Marmor und Spiegel 1900 Mark, Küchen, nagemen, in alten Parben, von 373 M. an. Möbelinan Echfold, Badstr, 54. Eventuell Zahlungserleichie-rungen.

Möbe kredit an jeder-marn, bequeme An- und Ab-zahlung, Kringsbeschäfigte er-halten Rabart Gustav Går sch, Stralauer Plata 112. Ecke Fruchtare a Seblea, Unhehof.

kaufen Sie allerhiligst Peizkragen, Mut-a. Stenke. Rotlinchee. Alaska. Erentifichse
and alle a deren Peizarie.
Tandheauh es. Brillant a.
Siloeris chea. Alpakataschee.
Hertragen/derobe.
Karbidiampen. Karbid.
By onner. Ersatzteile.
Falences and Betail
By onner. Ersatzteile.
Falences and Betail
Maillich. Neus Kösigeit. 17a.

Millich. Neus Kösigeit. 17a.

insichtungen sowie einzelne Ergänzungsstücke leder Art, Profe Auswahl in guter Aus-ahrung zu äußerst billigen Preisen, J. Wienelberg, Frank-uter Aline 67. Ecke Blamen-

Möbel-Rath Belart sege nzeine Möbel, Köchen, große nawahl. Eleanner Str. 44, am ranierburger Tor. Möbelhaus Luisen-

Oranierburger Tor.

Möbelhaus Luise:
stadt, Kopeaicker Str. 77licke Biekenstr. liefert blir
gegen bar und beg eme Te
zaidung hörgert. Wohnungriericktungen. Wohnungriericktungen. Wohnungen
Schlafzimmer. Snelsezimme
flerrenzimmer, Rüchen einzel
Möbelstricks zurüß.

Stube and Küche, last neu, 1990. - Mark, solort ver-knellich Elberfelder Straße 5,

Raufgesuche

Overgebäude,
Chrisplengues, englische
Beitstellen, Patentmatralize Jilber Quecksilber Kupfer Messing Samil. Alfmetalle Zahngebisse Schmelzprelsen

4 Elnkaufsstellen "Cohn" ij Brusnenstraße 11 am Rossuthater Pi 2) Fennstr. 48 3) Hahnadistr. 2 am Annalier Beambot 4) Neukölin. Kaiser-Friedrick-

Strasse 229

(ashelfermonsplats).

Massing

Kupter, Quecksber, sämtliche Metallabfälle sowie Platin! Gold! Silber! Zahngebisse kant m allerhöchsten Schmelz-

Matalischmeize Boldes WEIDENWEG 72

am Bultengratz.

Kupfer, Measing, Zinn,
Nickel, Zink, Aluminium.
Oneckaliber, Pintle, Gold- a.
Silherabibile, file Mances,
sow e alle anderen Metalia
landt "Metalikostor", AtteJakobastraße, 138. Ecke Hottmanustraße. Halleschus Tor.
Teleohos Moritzalatz 1958.

Kupferdaskg 9 - M. Me sing , ,, 4.50 M RotguB ., , 5.50 M. Biel u. Zuk 180 M Beissischen Charlotten-burg, Oiberseit S, dreckt Beisehol Jungfernbeide, Den enneen Tag geöffnet Metalie bedeutende Preisernöhung! Zahngebisse,

Zahnngelitzec,
Zahn his 78.— Mork
Gold, Silber, Münzen
salpeters, bilber
Ouerkaliber Gishwirumbinsche / Stannleinspier
Treasen / Kueler / Roigna
Mensian / Zinn / Nickei
Wellmerall / Aluminium
titol / Ziek höchstzahlend Edelmeiall-Eakau shuro

Weberstrasse 31

Pintin, Gold, Sither, Oneck-iber, Metolfabiatie, konfer, essing, Zion, Zinh, Blei, ferkzonee kaust an den böch-

Altmetalle, Ounclaiber in biochsten Tagespreisen rault jeden Posten Metall-chenelze, lavalidenstr. 142.

Platin
in Jeder Form M. 131-140. Alte Gebisse auch Teile ero Plates M. 8-50. Bremstille, Kontakte, Gold, Ther sie, wurden nach Gowicht reeft berahlt. Emil Teicht er chem Labor. Beile-Alliance-Pintz 6 n.

The state of the s Platina-Zähne Platin-Linke

nicht unter 3 Mark. Alte Gebisse. Gold-sachen. Sibersachen. Münzenin Goldu. Siber Platina über Preise rahit Fratt KNUTH, Zens-kirchniranen St. voin II Tr.

Gold. Silber, Münren, Un-ren, Wertrochen Knuft hüchst-zahlen I, Schubert, Baer wald-ntralie St.

Goldmünzen, Silbermunzen, aife Gebisse, Plating, Zihne mier 8 Mark Paul Housdorl, Palisadon-

Blei, Zinn, Wellimetall alle Legierungen, jede Menge, zu höchstem Tagenereis kastt Edel net II-Einkautshäre

Weberstr. 31 (Alex. 4243)

zahit die

höchning Preiss für alte Gr-bisse, Gold, Sliber, Platina his 140 M. Fran Emma Linke, Dieberter, 40, v. il. Alte Ankaufsstelle.

Detailschmnize

Zahngebisso! Platin

Zentrole, F. mentrafie 52. Am Weitdespintz.
Fe. e. Kaninelle, Hasente le. Ziegentelle, Schaffele, Kathfelle sowie alle am eigen Felle, auch Wolfe, kauti hockstant rahlend Wolf. Prenziauer Strofe 5tl.

Lumper. Meinlie hauft en allerhöchsteu Tangapreisen in dierhöchsteu Tangapreisen J. Gias, Lothring, Str. 20, Luden in dierhöchsteu Tangapreisen J. Gias, Lothring, Str. 20, Luden in dierhöchsteu Tangapreisen J. Gias, Lothring, Str. 20, Luden in dierhöchsteu Tangapreisen J. Gias Lothring, Str. 20, Luden in dierhöchsteu Tangapreisen J. Gias Lothring, Neue Christiane 7, L. Still pure Salpetersnares S. Iber. Osecksjiber, sämtliche Metalle kanfr böchst-Silberschmelze Caristionat, Köpenicker Str. 20a (gegab, Manteuffelatz)

Kupfer,

ssing, samuliche Altmetalle, rie Gold, Silber, Platin, ngabisse kauft Metall-Eist-fe-Zentrale Nesedesstr. 15. ritzpl. 607. Händler und rekanten Engros-Preise.

Metalle kawit auch kleine usten, Hentschel u. Stephan, etallgießerst. Dresdeuer

Platin, Oold- und SilberAbralle. Ouecksilber. Ketten,
Ringe, Bestecke, Uhren, Tafelnufsätte. Treason, photographische Rück tinde. Paciere,
Glütstrumplasche, site Zahngebisch, salestersvures Silber,
deren Rickstände u. Gekrätze
usw. kanlt Platin- und Silharschmeizerei Brob. Berim,
Copenic er Straße 19. Teich,
Copenic er Straße 19. Teich,
gene Schmeize, Girckte Verwertung.

Metalle

Quecksilber knuft Welfmann, Linienstr 20 en gros. en detall. Telephon Amt Norden CO7.

Kupler, Minaing, Blei, Outck-niber, nowie alle anderen Sorian kault Glas & Co., Weissenbarger, St. Zahngebisse, Pintin, Go'd. Siber, Edelsteine, Schmick-sochen kauft Edelmetali-schmeler, Elemenstr. 88.

Isolierten Kupferdraht, Litzen und Wachsdraht Ingesieurbureas Schlich ing.

Berlin W 9. Linkstraße 10. Tel.: Littow 3703 und 8518. Glimmer and Mikania noit and attablend Ficktro-uttner, Prenzianer Allee 230. Widerstandsdriihte au ollen knuft zu Böchstpreinen eistro-Kuttner. Premainter lee 200.

Dynamodraht kauft Kunferteitungen. L. tren Rotore kauft zu den höchsten aguspreinen Elektroltöro anbei Hrückenntr, 13, 3 Trp. a. der Janeowitzbrücke.

Leitungsdräfte, finet, fizen. Anker- end Speldrahi auft höchstanliend Liektro-ara Oranieraur 150, Mai, 4014.

Elektro-Materiolien, raht, Litzen, Kabel, Matorna yuamodrahte a. Olühlampen auft bochstrahirmid Linkau s-tatrole. P. mastralle St. Am

Charlottenburg! Botenfrat

Spedition Lorenz. Wallstrass Kaufe Leim, Schellack, | Spirafbohrer, Raufe Leim, Schelhau, proten, Anlegeol, Horze, such kleine Posten, Winkler, Oranieni urger Straffe 12
Pirnis, Schelhau, Leim, Lacke, Bleiwelf etc. kault leder Posten, Handlung chew, Prodekie, O. 34, Wilhelm-Stelge-Str. 28, Kör ustadt 7312

bpiralbohrer. Spiralboltrer1Zy bie

rei ¥ 11

frn ith mer

Pr

BI

tt.

nb

Leim. Schellack. Locke. tau'en Orbrüder Borowski, Incisenaustr. 8, No lendorf 7879 Sp ralbohrer. Schellack, Kilobis & M., Leins Kilo 12 M. kauft Engel, Lychener Straffe 116. Pras r kouft zu and lozen Höchstpreisen ! Bedarfsart kel, Pauli

a piralbohrer. Köpen eker Str. 98. Entla sungsanzug. Paletot kauft Preisargabe, Sicaby, Bardelebenar, A.

Spiralbohrer, ne Posten kents Marin trade 2111

Verschlede

Teppich, cut erhalten, kault Rosner, Elsarent Str. 70. Telephon Norden 55, Größe, Rechtsravl Boralgaiz, II (Steffice hos). Procediments of the limiterant Lieute Allmenten, Stratsacht ter Erfolg: Phenchris o Wochen erledigt. beratung kostenfret. Erfünder, Paten Packron, Gettraude Zentren 2001.

Releiftung und Anleder Ant Wertsacht.

Belouchtung. Pel Elektr sch. Gas. michle criefchierung. Pel Potrdomerstr 50 L. Ik

Unterricht

Richtin deut Spiratuolicer, Schmirgel-leinen, Gewinderchrer, Natur-tabil Feiter kartijeden vaten Juegnok, Printenstraße & Moritarium 14318. Dreibblinke, Schmelischmits-Werkneugen, Schmitgel-leinen, Werkmage, Motore, Nigel, Schmuben, Metalle, vanne Schlosserelen and Rass-ter and kantt Werkneug-hundling Granienstraße 117 Met. 10.304.

Tiermark

Lenendhner.